

4149 – KLEID MIT FLRDERMAUSÄRMEL



STOFFEMPFEHLUNG

Wir empfehlen Strickstoff mit geringer Dehnbarkeit aus natürlichen oder Mischfasern.

TIPP

Bei Platzierung von Schnittteilen muss es auf die Kennzeichnung des Teilungsfadens beachtet. Einige Teile müssen im Bruch geschnitten werden. Dies ist auf dem Schnittmuster und in der untenstehenden Beschreibung angegeben. Alle Markierungen und anderen Designmerkmale (z.B. Abnäher, Nähte) müssen vom Schnittmuster auf den Stoff übertragen werden. Beim Zusammennähen der Teile bitte auf die Schnittmarken aufpassen, sie müssen übereinstimmen.

Schnittdetails aus Trikotage werden mit einem speziellen elastischen oder schmalen Zickzackstich abgesteppt. Die Saumzugabe wird mit einer Doppelnaedl oder einer Overlockmaschine genäht, um die Elastizität zu gewährleisten. Es ist auch möglich, die Teile direkt mit einem 3- oder 4-Faden-Overlockstich abzusteppen.

NAHTZUGABEN

Wenn das Schnittmuster eine doppelte Kontur aufweist, sind die Nahtzugaben bereits enthalten. Diese betragen 1 cm, wenn nichts anderes angegeben ist. Wenn das Schnittmuster eine einfache Kontur hat, sind die Nahtzugaben nicht enthalten und müssen beim Zuschneiden hinzugefügt werden.

Die Zugaben für die Nähte: am Saum des Kleidungsstücks – 1,5 cm, Ärmelsaum 1,5 cm, Halsausschnitt bei der Vorder- und Rückseite – 1,5 cm, alle anderen Nähte – 0,7 cm.

ACHTUNG! Die Beschriftung erfolgt auf der Vorderseite!

ZUSCHNEIDEN

Aus Hauptstoff:

1. Rückenteil - 1
2. Vorderteil - 1
3. Ärmel - 2

NÄHEN

1. Ärmel an die Vorderseite annähen, Nahtzugaben bügeln und versäubern. Den rechten Ärmel an die Rückseite annähen, Nahtzugaben bügeln und versäubern.
2. Den Halsausschnitt versäubern, auf die linke Seite bügeln und festnähen.

3. Den linken Ärmel an die Rückseite annähen, Nahtzugaben bügeln und versäubern. Am Halsausschnitt eine Verstärkung anbringen. Die unteren Säume des Ärmels und die Seitennähte in einem Stich nähen. Nahtzugaben bügeln und versäubern.
4. Die untere Kante des Kleidungsstücks und die untere Kante des Ärmels versäubern. Nach innen umklappen, bügeln und festnähen.

TIPP: Das Kleid wird empfohlen, mit einem breiten Gürtel zu tragen.